



# Jahresbericht 2012



**Helfen**



**Sparen**



**Gewinnen**

**VR-Gewinnspargemeinschaft e.V.**





Sehr geehrte Mitglieder,  
sehr geehrte Geschäftsfreunde,  
  
unsere VR-Gewinnspargemeinschaft e. V. als Verbundpartner der genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken und Raiffeisenbanken konnte zeitgleich mit dem von den Vereinten Nationen erstmalig ausgerufenen Internationalen Jahr der Genossenschaften „2012“ auf 60 Jahre erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken.

Ein Jubiläumsjahr, in dem wir in diesem vor Ihnen liegenden Jahresbericht viele attraktive Maßnahmen rund um das „VR-GewinnSparen“ umgesetzt haben, um unsere Mitgliedsbanken in ihren Geschäftsaktivitäten zu unterstützen.

Dieses besondere Ereignis in unserer Vereinsgeschichte haben wir auch zum Anlass genommen, uns mit drei Jubiläums-Veranstaltungen bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Mitgliedsbanken in den Bundesländern Brandenburg, Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt für die gute Zusammenarbeit und den engagierten Einsatz für das VR-GewinnSparen zu bedanken. Insgesamt haben über 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an diesen Veranstaltungen in Hannover, Oldenburg und Potsdam teilgenommen. Unsere Gäste waren alle begeistert und wurden an den Abenden in die Welt der Musicals entführt. Mit großer Zufriedenheit können wir heute auf dieses Jubiläumsjahr unseres Vereins zurückblicken.

Die positiven Ergebniszahlen in diesem Jahresbericht für das zurückliegende Jahr bestätigen erneut, dass unser Verein seit jetzt 60 Jahren nicht nur eine Lotterie mit attraktiven Preisen umsetzt, sondern eine bedeutsame genossenschaftliche Einrichtung darstellt. So konnten wir und die uns seit vielen Jahren angehörende VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland in einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Mitgliedsbanken den Erfolgskurs in vielfältiger Weise fortsetzen. Dies ist für uns eine Bestätigung dafür, dass unser Produktangebot von Helfen, Sparen und Gewinnen unverändert im Trend liegt. Diesen positiven Zuspruch erfahren die Volksbanken und Raiffeisenbanken in ihren Bankstellen vor Ort von Seiten der Kunden und Mitglieder, die durch einen Loskauf zu Gewinnsparen werden.

Mit über 920.000 Losen konnte im Jahr 2012 erneut eine beachtliche Lossteigerung auf insgesamt 20.656.977 Lose erzielt werden. Das Spielkapital beläuft sich inzwischen auf rund 20,7 Mio. Euro, davon wurden knapp 11,2 Mio. Euro über die Genossenschaftsbanken in Form von Gewinnen ausgeschüttet. Zusätzlich zu diesen Gewinnen und zu dem Sparvolumen kamen noch weitere 5,2 Mio. Euro, die als Reinertrag über die Mitgliedsbanken sowie die VR-Stiftung den sozialen und kulturellen Einrichtungen zugeflossen sind.

Bereits zum fünften Mal konnten wir im Frühjahr des vergangenen Jahres eine Spendenübergabe von VRmobil-Fahrzeugen in einem Gesamtwert von über 300.000 Euro in der Autostadt in Wolfsburg durchführen. Im Rahmen einer Feierstunde erhielten von uns die Repräsentanten von 29 sozialen und kulturellen Einrichtungen den Schlüssel für ein VRmobil. Wir haben uns darüber gefreut, dass an dieser Veranstaltung auch der Niedersächsische Landtagspräsident Hermann Dinkla teilgenommen hat. Inzwischen sind bundesweit 1.690 VRmobile auf den Straßen im Dienste einer guten Sache unterwegs und überall täglich zu sehen. Damit ermöglichen wir zusammen mit allen anderen Gewinnsparevereinen eine Mobilität in vielen Einrichtungen in ganz Deutschland, denen eigene finanzielle Mittel fehlen oder die dort gar nicht vorhanden sind.

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der unserem Verein angehörenden Volksbanken und Raiffeisenbanken für deren erfolgreiches Engagement beim Vertrieb der VR-Gewinnsparelose. Wir sind davon überzeugt, dass die für dieses Jahr von unserem Vorstand beschlossenen Marketing- und Vertriebsaktivitäten und die damit verbundenen Zusatz- und Sonderverlosungen mit Weltreisen und attraktiven Fahrzeugen sowie einem erweiterten Gewinnplan den Weg für einen erfolgreichen Losabsatz weiterhin frei machen werden.

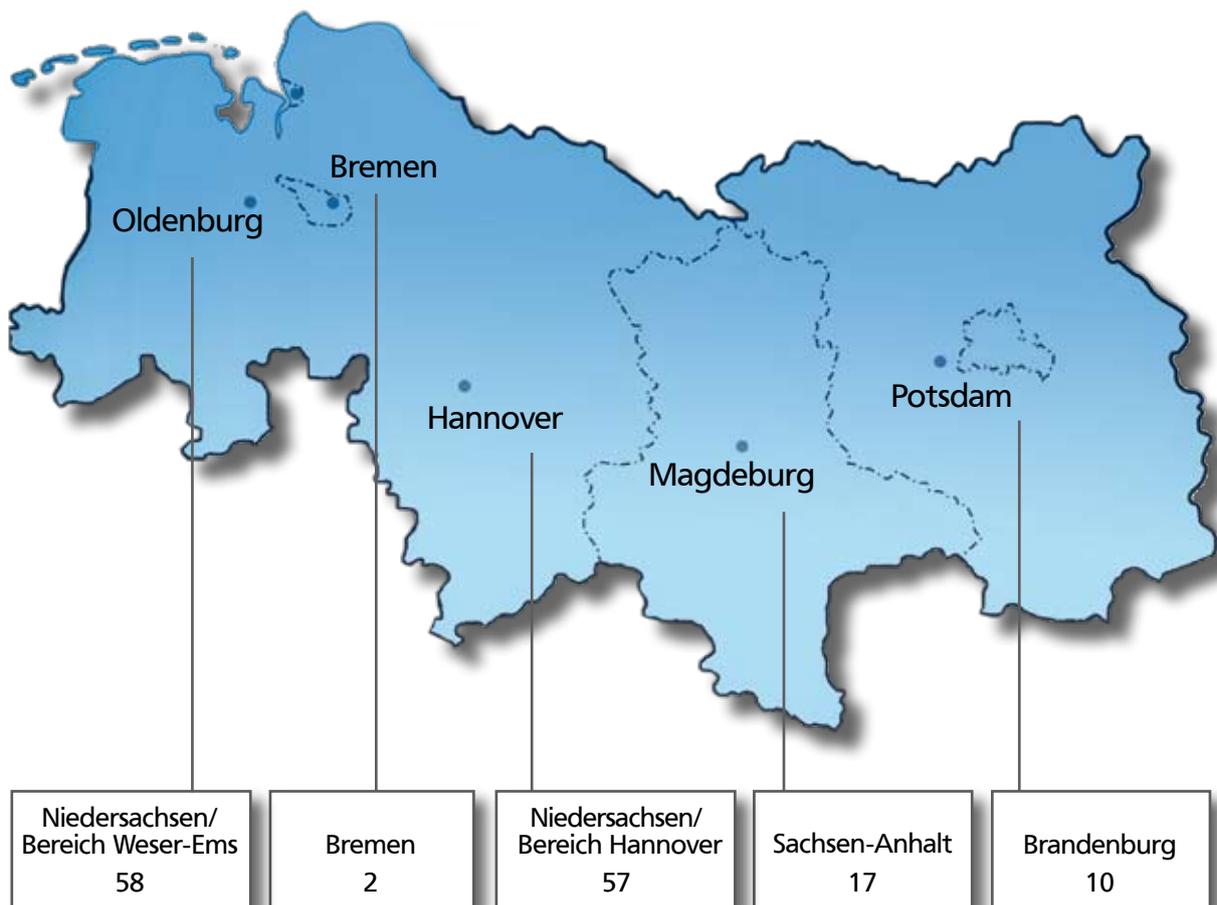
Herzlichst  
Ihr

Harald Lesch  
Vorstandsvorsitzender

- 4 Geschäftsgebiet**
- 5 Zahlen und Fakten: Lose**  
Jahres-Losentwicklung
- 6 Zahlen und Fakten: Kapital**  
Entwicklung Losentgelt im Vorjahresvergleich  
Aufteilung Losentgelt  
Ausschüttung der Gewinne
- 7 Zahlen und Fakten: Vertrieb**  
Vertriebsstärkste Volksbanken und Raiffeisenbanken  
Zuwachs durch Vertriebsmaßnahmen  
TOP 10 Banken nach Gesamtlosbestand
- 8 Zahlen und Fakten**  
Reinertrag  
VR-Stiftung
- 9 60 Jahre „VR-GewinnSparen“**  
Chronik
- 11 Jubiläumsveranstaltungen**  
Musical Night begeisterte Bankmitarbeiter
- 14 Gewinnerbanken**  
Zusatz- und Sonderverlosungen
- 15 Projekt „VRmobil“**  
1.690 VRmobile im Dienst einer guten Sache
- 16 VRmobil**  
Im Spiegel der Medien
- 18 Reinertrag**  
Helfen mit Herz  
Ein Gewinn für alle
- 20 VR-Stiftung**  
Die Kunst, zu helfen
- 22 Autogewinne**  
Fahrzeugübergaben mit Rahmenprogramm
- 24 Roadshows bei Mitgliedsbanken**
- 25 Ausblick 2013**
- 26 Gremien**

Wichtigste Fakten	
Mitgliedsbanken gesamt	144
Anzahl der Lose	20.656.977
Reinertrag zu Gunsten gemeinnütziger Institutionen	5.171.287 €
Anteil der Förderung durch die VR-Stiftung	897.521 €
Sparsumme	82.627.908 €
Spielkapital	20.656.977 €
Sparanteil pro Los	80 %

## Mitgliedsbanken der VR-Gewinnspargemeinschaft e.V.



## 20 Millionen-Marke überschritten

Im Jahr 2012 konnte unsere VR-Gewinnspargemeinschaft einen Anstieg der Loszahlen von beachtlichen 4,68 % verbuchen und überschritt damit bei der Anzahl der Gesamtlose erstmals die 20-Millionen-Marke. Bei der monatlichen Beitragsbelastung von Januar 2012 (1.681.094 Lose) zu Dezember 2012 (1.759.909 Lose) erhöhte sich die Losanzahl um 78.815. Im Jahresvergleich bedeutet dies, dass vom Jahr 2011 (19.732.883 Lose) bis Ende des Jahres 2012 (20.656.977 Lose) insgesamt eine Steigerung von 924.094 Losen erzielt wurde. Hierbei muss berücksichtigt werden, dass die im Januar erstmals belasteten Lose in den Folgemonaten natürlich immer wieder neu „verkauft“ werden müssen und somit noch ein zusätzlicher, monatlicher Loszuwachs bzw. Losabgang dazukommt.

## Losabsatz

Im Vergleich der Bundesländer mit 144 Mitgliedsbanken erzielte in Niedersachsen der Bereich Weser-Ems - bedingt durch den Verbandswechsel von drei Banken - einen Zuwachs von 418.271 Losen, Gesamtanzahl: 7.394.357 Lose. In Niedersachsen/Bereich Hannover einschließlich Bremen wurden 365.990 mehr Lose verbucht, Gesamtanzahl: 10.506.828 Lose; Sachsen-Anhalt: ein Plus von 83.765 Losen, Gesamtanzahl: 1.830.003 Lose, Brandenburg: ein Plus von 56.068 Losen, Gesamtanzahl: 925.789 Lose.

## Sonderverlosungen beliebt

Die Anzahl der Lose stieg im Jahr 2012 von rund 1,68 Mio. im Januar auf insgesamt rund 1,76 Mio. im Dezember. Diese sehr positive Lossteigerung ist auf die erhöhte Anzahl der Zusatz- und Sonderverlosungen im Rahmen der Jubiläumsaktivitäten zurückzuführen. Besonders gute Zuwächse wurden in den Monaten vor den Sonderverlosungen im April und Oktober erzielt.

### Sonderverlosungen

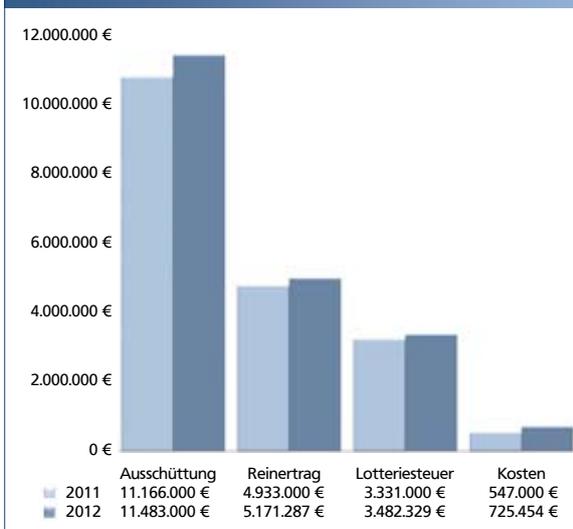
Januar 6 x VW Beetle Cabrio  
April 6 x Mercedes-Benz SLK  
Juli 6 x Traumreise  
Oktober 6 x Audi Q3

### Zusatzverlosungen

Februar 60 x Fotokamera  
März 60 x Kaffeevollautomat  
Mai 60 x Blu Ray Player  
Juni 60 x Bose Wave Radio  
August 60 x Flachbild-TV  
September 60 x iPhone  
November 60 x iPad  
Dezember 4 x 25.000 Euro



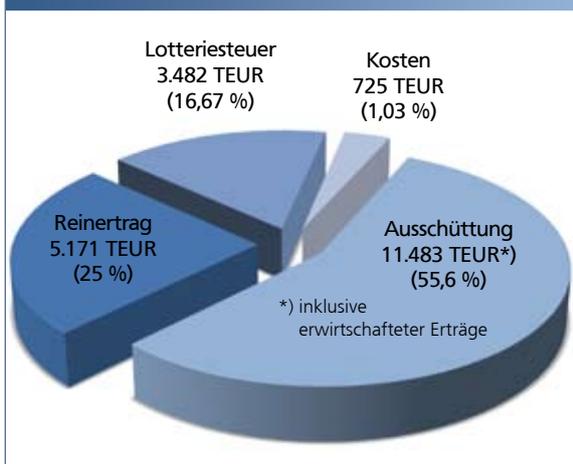
### Entwicklung Losentgelt 2011/2012



### Rund 20,7 Mio. Euro Losentgelt lassen Gewinne und Reinerträge ansteigen

Die Beteiligung am VR-GewinnSparen hat sich 2012 weiter positiv entwickelt. Die Anzahl der Lose bzw. das Losentgelt stieg auf rund 20,7 Mio. Euro. Die Gewinnausschüttung erhöhte sich um 316 TEUR auf insgesamt 11 Mio. Euro. Sie betrug fast 56 % der Losentgelte. Die Aufwendungen für Verwaltung sind bedingt durch die durchgeführten drei Jubiläumsveranstaltungen geringfügig gestiegen.

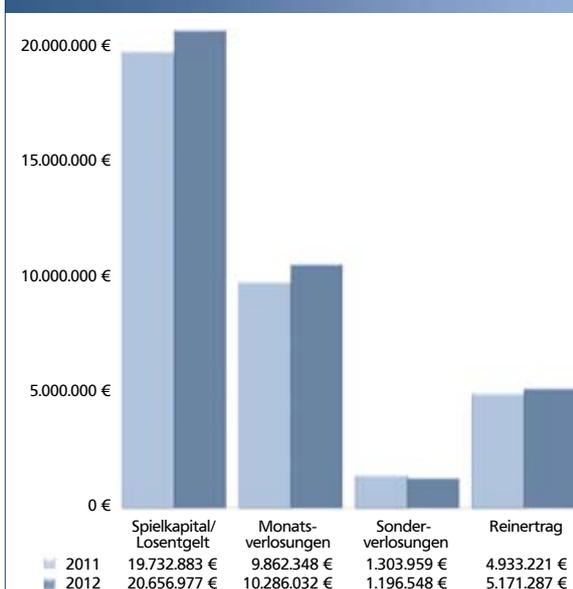
### Aufteilung Losentgelt 2012



### 3.482 TEUR Lotteriesteuer

Der behördlich vorgeschriebene Reinertrag beträgt 25 % der Losentgelte. Er erhöhte sich um 238 TEUR auf rund 5,2 Mio. Euro. Die gesetzlich vorgeschriebene Lotteriesteuer mit 16,67 % betrug 2012 insgesamt 3.482 TEUR gegenüber 3.331 TEUR im Jahr 2011.

### Ausschüttung der Gewinne 2011/2012



### Doppelte Gewinnchancen durch Zusatz- bzw. Sonderverlosungen

Beim Gewinnplan hatte der Gewinnsparer jeden Monat eine doppelte Gewinnchance, da zur Monatsverlosung jeweils noch eine Zusatz- bzw. Sonderverlosung stattfand. Im Dezember hatte der Gewinnsparer sogar die dreifache Gewinnchance, da in diesem Monat zusätzlich die Jahresendverlosung durchgeführt wurde. Der Reinertrag in Höhe von 5.171 TEUR (Vj. 4.933 TEUR) kam gemeinnützigen Institutionen, der Kultur- und Denkmalpflege sowie dem Natur- und Umweltschutz in den Bundesländern Brandenburg, Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt zugute.

## Vertriebsstärkste Volksbanken und Raiffeisenbanken

		<b>Lose 2011</b>	<b>Lose 2012</b>	<b>Los-Zuwachs</b>
Volksbank Lüneburger Heide	1.	808.422	874.820	66.398 Lose
Volksbank Halle (Saale)	2.	474.404	515.390	40.986 Lose
Volksbank Stade-Cuxhaven	3.	220.114	260.276	40.162 Lose
Volksbank Südheide	4.	208.530	246.377	37.847 Lose
Volksbank, Pattensen	5.	306.587	336.676	30.089 Lose

		<b>Lose 2011</b>	<b>Lose 2012</b>	<b>Zuwachs in %</b>
Spreewaldbank	1.	37.114	47.869	28,98%
Raiffeisenbank Zeitz	2.	33.342	40.392	21,14%
Volksbank Stade-Cuxhaven	3.	220.114	260.276	18,25%
Volksbank Südheide	4.	208.530	246.377	18,15%
Volksbank Ganderkesee-Hude	5.	113.353	131.007	15,57%

Erläuterungen zur Übersicht der vertriebsstärksten Banken: Die Gesamtjahreslosbestände der Jahre 2011 zu 2012 sind gegenübergestellt, und daraus sind die Banken mit dem höchsten Gesamtjahresloszuwachs ermittelt worden. Der Gesamtjahreslosbestand setzt sich aus der Addition aller bezahlten Lose (Monats- wie auch Quartalslose) auf der Grundlage der durchgeführten monatlichen Beitragsbelastungen zusammen.

## Zuwachs durch Vertriebsmaßnahmen

Wie erfolgreich Banken durch den gezielten Einsatz unserer Jubiläumsangebote waren, zeigt die Los-Bestandentwicklung anhand der Verlosungen im Jahr 2012:

**Volksbank Stade-Cuxhaven**  
2.273 Monatslose zusätzlich  
=> Stand Januar: 18.866 Lose  
Stand Februar: 21.139 Lose

**Volksbank im Harz**  
1.273 Monatslose zusätzlich  
=> Stand Februar: 20.313 Lose  
Stand März: 21.586 Lose

**Volksbank Lüneburger Heide**  
1.069 Monatslose zusätzlich  
=> Stand August: 73.313  
Stand September: 74.382

**Volksbank Lüneburger Heide**  
1.278 Monatslose zusätzlich  
=> Stand Januar: 69.312 Lose  
Stand Februar: 70.590 Lose

**Raiffeisen-Volksbank Fresena**  
1.645 Monatslose zusätzlich  
=> Stand März: 25.618 Lose  
Stand April: 27.263 Lose

**Volksbank Weserbergland**  
1.024 Monatslose zusätzlich  
=> Stand August: 13.514  
Stand September: 14.538

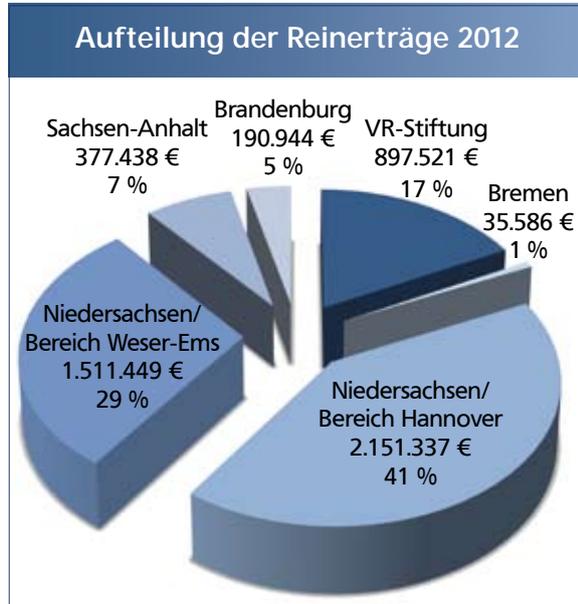
## TOP 10 Banken nach Gesamtlosbestand

		<b>Gesamt-Jahreslosbestand</b>	<b>Bilanzsumme TSD € 2011 *)</b>
Volksbank Lüneburger Heide	1.	874.820	2.492.990
Hannoversche Volksbank	2.	652.852	4.224.201
Volksbank Bremerhaven-Cuxland	3.	520.455	922.258
Volksbank Halle (Saale)	4.	515.390	485.530
Volksbank Braunschweig Wolfsburg	5.	347.208	2.057.128
Volksbank Hildesheim	6.	340.119	731.795
Volksbank, Pattensen	7.	336.676	1.307.482
Volksbank, Nienburg	8.	336.057	598.540
Volksbank Osterholz-Scharmbeck	9.	332.138	1.087.667
Volksbank Hameln-Stadthagen	10.	330.699	1.155.497

\*) Quelle: BVR

## Helpen gewinnt Reinertrag steigt auf 5,2 Mio. Euro

Im Mittelpunkt des VR-GewinnSparens steht die Unterstützung von sozialen bzw. gemeinnützigen Einrichtungen aus dem Reinertrag. Dieser stammt zu 25 Prozent



aus dem Losentgelt, das sind pro Los 25 Cent aus dem 1-Euro Spieleinsatz. Von den insgesamt 5,2 Mio. Euro gingen 4,2 Mio. Euro an gemeinnützige, kulturelle und soziale Einrichtungen. Ob Sport oder Musikvereine, Kindergärten, Schulen, Pfadfinder, Schützenvereine, Pflegedienste oder Seniorenclubs. Sie alle freuten sich über die Förderung und konnten dadurch ihre Vorhaben im Sinne des Gemeinwohls verwirklichen.

Die Verteilung der Fördersummen in den einzelnen Bundesländern orientiert sich dabei am Losbestand der Mitgliedsbanken vor Ort; das heißt, je mehr Gewinnsparer und Lose eine Volksbank oder Raiffeisenbank hat, je höher fällt der Reinertrag der jeweiligen Genossenschaftsbank aus. Sie entscheidet jeweils, wer und was vor Ort unterstützt wird.

Die unserer VR-Gewinnspargemeinschaft angehörenden Volksbanken und Raiffeisenbanken unterstützten im Jahr 2012 mehr als 4.000 Institutionen aus Brandenburg, Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich der Reinertrag dank gestiegener Lose um 238.000 Euro.

## VR- Stiftung: Kunst, Kultur und Natur trifft auf Kommunikation

Von der Gesamtfördersumme des Reinertrages profitierte mit 852.610 Euro die VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland. Gefördert wurden 107 interessante und spannende Projekte aus den Bereichen Kunst und Kultur, Denkmalpflege, Natur- und Umweltschutz und Soziales in den Bundesländern Brandenburg, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Jedes Vorhaben ist eine Brücke zwischen den regionalen Organisationen, den Kreditinstituten und der Stiftung. Alle hatten eines gemeinsam, sie brachten Menschen zusammen und ins Gespräch.

Auch in den nächsten Jahren wird das Ziel der VR-Stiftung sein, außergewöhnliche Projekte zu unterstützen und ungewöhnliche Projekte mitzutragen. Antragsberechtigt für Zuwendungen sind natürliche oder juristische Personen mit sozialen, kulturellen und sonstigen gemeinnützigen Aufgaben, die Projekte entsprechend den Zuwendungsbereichen planen.

Anträge können nur über die am VR-GewinnSparen beteiligten Volksbanken oder Raiffeisenbanken gestellt werden. Sobald die jeweilige Bank ihre Stellungnahme abgegeben hat, werden die Anträge mit allen Projektunterlagen an die VR-Stiftung weitergeleitet. Der Vorstand entscheidet schließlich über die Genehmigung einer Zuwendung auf Empfehlung des Kuratoriums der VR-Stiftung.

	2012		2011	
	Projekte	€	Projekte	€
Hannover	49	486.770	38	326.740
Weser-Ems	54	319.340	45	281.500
Sachsen-Anhalt	3	42.500	7	50.450
Brandenburg	1	4.000	5	54.100
gesamt	107	852.610	95	712.790

Beispielhafte Öffentlichkeitsarbeit der Volksbanken und Raiffeisenbanken, die mittels der Erträge aus dem Reinertrag 2012 soziales Engagement in ihrer Region leisteten, lesen Sie ab Seite 18.

## 60 Jahre „VR-GewinnSparen“



### 1952 Sparbeitrag 1 DM

Die „Gewinnspargemeinschaft Niedersachsen e.V.“ mit Sitz in Hannover wird gegründet. Geschäftsziel ist, die Sparneigung der Menschen zu fördern. Laut „Sparordnung mit Auslosungsbestimmungen“ von 1952 erhält jedes Mitglied der Gewinnspargemeinschaft eine Sparkarte, auf die Spar- und Beitragsmarken eingeklebt werden. Sparkarten sind bei den Kreditgenossenschaften des damaligen Verbandes ländlicher Genossenschaften Hannover-Braunschweig e.V., Hannover, und beim Raiffeisen-Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V., Oldenburg, erhältlich. Jedes Mitglied zahlt wöchentlich 1 DM; davon gelten die 1. und 6. Zahlung als Beitrag für den Prämienfonds. Die Auslosungen mittels einer Lostrommel finden vierteljährlich statt. Am Jahresende zählt die Gewinnspargemeinschaft 86.123 Lose.



### 1962 Wirtschaftswunder fördert Spar- und Gewinnkonzept

Nicht nur die Volksbanken und Raiffeisenbanken profitieren vom Wirtschaftswunder, das sich unter den Rahmenbedingungen der sozialen Marktwirtschaft entfalten kann. Auch die Gewinnspargemeinschaft fördert Spar- und Gewinnkonzepte unter dem Motto „So viel Glück im Gewinnsparen“. Das Los kostet nunmehr 3 DM, davon sind 2,50 DM Sparbeitrag und 0,50 DM Losbeitrag.

### 1967 Gewinnsparer unterstützen karitative Einrichtungen

Die Förderung karitativer Einrichtungen durch die Gewinnsparer wird eingeführt. Ihre besondere Hilfe gilt dabei den mobilen sozialen Diensten, da diese Einrichtungen kranken und ältere Menschen zur Seite stehen.



### 1972 Unter einem Dach

Die Vereinigung der Volksbanken und Raiffeisenbanken unter dem Dach des neu gegründeten BVR macht den Weg frei für neue Kooperationen. Auch die Zusammenarbeit zwischen den Kreditgenossenschaften und der Gewinnspargemeinschaft wird intensiviert unter dem Motto „Zum Glück gibt's Gewinnsparen“.

### 1973 Reinerträge hilft Sozialarbeit vor Ort

Laut Lotteriegesetz müssen nunmehr die Gewinnsparvereine den so genannten Reinertrag an gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Einrichtungen abführen. Die Spendengelder werden über die angehörenden Genossenschaftsbanken verteilt und sind seither bei ihrer Sozialarbeit vor Ort und in den Regionen nicht mehr wegzudenken.



### 1978 50.000 DM Hauptgewinn

Der monatliche Losbetrag wird auf 10 DM angehoben. Beiträge werden quartalsweise entrichtet (30 DM). Zugleich gibt es den ersten Hauptgewinn in Höhe von 50.000 DM. Die Chance auf das große Los begeistert die Mitglieder und steigert den Losbestand in eine neue Rekordhöhe.

### 1984 Erster Sachgewinn eine Urlaubsreise

Der erste Sachgewinn für das 500.000 Los wird verlost. Der Gewinn ist eine Urlaubsreise.



## 1990 Wiedervereinigung mit neuen Herausforderungen

Zwecks gezielter Förderung der Bereiche Kunst, Kultur, Denkmal- und Naturschutz wird die VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland gegründet. Die Mitgliedsbanken sind die Entscheidungsträger, die für Projekte in ihrem Geschäftsgebiet die Mittel bei der VR-Stiftung beantragen.

Die deutsche Wiedervereinigung bringt auch für die Genossenschaftsorganisation große Herausforderungen mit sich. Zu dem bisherigen Geschäftsgebiet mit den Bundesländern Niedersachsen und Bremen kommen Brandenburg und Sachsen-Anhalt hinzu.



## 1994 Neuer Vereinsname

Der Vereinsname wird umbenannt in „VR-Gewinnspargemeinschaft e.V.“.

## 1997 Autogewinne spornen an

Erstmals in der Geschichte des Vereins gibt es zwei Automobile zu gewinnen.



## 1999 Neues Sparkonzept „10-gewinnt“

Das Erfolgsprojekt „10-gewinnt!“ wird im Juli eingeführt: Auch die einstellige Endziffer wird nunmehr ausgespielt. Das bedeutet, Gewinnsparer mit zehn Losen der Endziffern 0-9 gewinnen garantiert. Die Popularität von „10-gewinnt“ lässt nicht lange auf sich warten, denn der Sparanteil sorgt für die Losbesitzer nicht nur für ein stetig wachsendes Finanzpolster sondern erhöht die Chancen auf einen großen Gewinn.



## 2007 Norddeutschland macht mobil

Das bundesweite Sozialprojekt „VRmobil“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken wird in Zusammenarbeit mit allen genossenschaftlichen Gewinnsparvereinen ins Leben gerufen. Durch Spendengelder aus dem VR-GewinnSparen werden alljährlich Fahrzeuge angeschafft. Die Volksbanken und Raiffeisenbanken entscheiden vor Ort, wer diese mobile Hilfe bekommen soll. 1.690 VRmobile sind seither gemeinnützig in Deutschland unterwegs.



## 2010 Gründung Interessenverband

Der Interessenverband der Lotterien mit geringem Gefährdungspotential e.V. (ILgG) wird als freiwilliger Zusammenschluss von 13 Gewinnsparvereinen der Volksbanken und Raiffeisenbanken, der PS-Lotterien der Sparkassen sowie der Sparda-Banken gegründet. Ziel ist es, wissenschaftlich fundiert nachzuweisen, dass von Lotterien in der Form des Gewinnsparens keine oder allenfalls eine geringfügige Suchtgefährdung ausgeht.

## 2012 Mitgliedsbanken feiern mit

Im Jubiläumsjahr gab es nicht nur große Jubiläumsverlosungen. Gemeinsam mit insgesamt 6.000 Mitarbeitern der Mitgliedsbanken feierte die VR-Gewinnspargemeinschaft anlässlich des Jubiläums die Musical Night in den Festhallen in Potsdam, Hannover und Oldenburg. Dazu einige stimmungsvolle Bilder auf den Seiten 11 bis 13.

Losentwicklung 1952 - 2012 (Stand jeweils April des Jahres)



1952	76.039
1962	113.697
1972	165.627
1982	424.572
1992	684.765
2002	1.000.368
2012	1.711.576



Musical Night  
Potsdam  
Metropolis Halle  
10. Februar 2012  
1.600 Gäste





Musical Night  
Hannover  
HCC Kuppelsaal  
24. Februar 2012  
2.600 Gäste





Musical Night  
Oldenburg  
Weser-Ems Halle  
13. April 2012  
1.800 Gäste



## Gewinnerbanken aus Zusatz- und Sonderverlosungen

Im Jubiläumsjahr gab es aus den Zusatz- und Sonderverlosungen 24 Autogewinne, jeweils 60 Kameras, Kaffeeautomaten, DVD-Player, Wave-Radios, TV, iPhones, iPad und vier mal 25.000 Euro zu gewinnen. Die Hauptgewinne gingen an Kunden nachstehender Genossenschaftsbanken. Herzlichen Glückwunsch!

Volksbank Adelebsen; Volksbank Aerzen; Volksbank Aller-Weser; Raiffeisen-Volksbank Aurich; Volksbank Bad Münde; Volksbank Bakum; VR-Bank im Altkreis Bersenbrück; Volksbank Bookholzberg-Lemwerder; Volksbank Börde-Bernburg; Volksbank Börßum-Hornburg; Volksbank Bösel; Brandenburger Bank; Volksbank Bramgau-Wittlage; Volksbank Braunschweig; Volksbank Braunschweig-Wolfsburg; Bremische Volksbank; Volksbank Bremen-Nord; Volksbank, Bremerhaven-



Volksbank im Harz



Volksbank Börde-Bernburg



Hümmlinger Volksbank



VR Bank Dinklage

Cuxland; Volksbank Cloppenburg; Volksbank am Ith/Coppenbrügge; Volksbank Dammer Berge; Volksbank Delmenhorst Schierbrok; Volksbank Dessau-Anhalt; Volksbank Diepholz-Barnstorf; VR Bank Dinklage-Steinfeld; VR-Bank in Südniedersachsen/Dransfeld; Volksbank Mitte/Duderstadt; Volksbank Einbeck; Volks-Raiffeisenbank Eisleben; Volksbank Elsterland; Emsländische Volksbank; Raiffeisenbank Emsland-Mitte; Volksbank Emstal; Volksbank Emstek; Volksbank Esens; Volksbank Essen-Cappeln; Raiffeisenbank Flachsmeer; VR-Bank Fläming; Raiffeisen-Volksbank Fresena/Norden; Volksbank Fredenbeck-Oldendorf; Spadaka Friesoythe; Volksbank Ganderkesee-Hude; Raiffeisenbank Garrel; Volksbank Geeste-Nord; Volksbank Georgsmarienhütte-Hagen-Bissendorf; Volksbank Göttingen; Grafschafter

Volksbank/Nordhorn; Volksbank Halle (Saale); Volksbank Hameln-Stadthagen; Hannoversche Volksbank; Volksbank Hankensbüttel-Wahrenholz; Volksbank im Harz; Volksbank Haselünne; Volksbank Helmstedt; Volksbank Hildesheim; Volksbank Bad Laer; Hümmlinger Volksbank; Volksbank Jerichower Land; Volksbank Jever; Raiffeisenbank Kalbe-Bismark; SDK Börde Lamstedt-Hechth; VR Bank Lausitz; Volks- und Raiffeisenbank Leinebergland; Volksbank Lingen; Volksbank Lohne-Mühlen; Volksbank, Lönningen; Volksbank Lüneburger Heide; Volksbank Magdeburg; Raiffeisenbank, Moormerland; Volksbank/Nienburg; Volksbank Niedergrafschaft; Volksbank Nordharz; Volksbank Nordhümm-

ling; Raiffeisenbank Oldenburg; Volksbank Oldenburg; VR Bank Oldenburg Land West; Volksbank Osnabrück; Volksbank Osterburg-Lüchow-Dannenberg; Volksbank/Osterholz-Scharmbeck; Ostfriesische Volksbank; Ostharzer Volksbank; Volksbank Oyten; Volksbank/Pattensen; Volksbank Peine; Raiffeisenbank Rastede; Volks-

bank Rathenow; Volksbank Sangerhausen; Volksbank in Schaumburg; Volksbank/Seesen; Volksbank Sottrum; Volksbank Spree-Neiße; Volksbank Stade-Cuxhaven; Volksbank/Steierberg; Volksbank Süd-Emsland; Volksbank Südheide; Volksbank/Sulingen; Volksbank/Syke; VR-Bank Uckermark-Randow; Volksbank Uelzen-Salzwedel; Raiffeisen-Volksbank Varel-Nordenham; Volksbank Vechta; Volksbank Visbek; Vereinigte Volksbank/Wernigerode; Raiffeisenbank Wesermarsch-Süd; Volksbank Westerstede; Volksbank Westrhauderfehn; Raiffeisenbank Wiesedermeer; Volksbank Wildeshäuser Geest; Volksbank Wittenberg; Volksbank Wittingen-Klötze; Volksbank Wolfenbüttel-Salzgitter; Volksbank Worpswede; VR-Bank Zeitz; Zevener Volksbank.

## 1.690 VRmobil-Fahrzeuge im Dienste einer guten Sache

Zum fünften Mal jährte sich die offizielle Autoübergabe „VRmobil“ in der Autostadt Wolfsburg mit rund 100 Gästen. 29 Fahrzeuge im blau-orange-farbenen Design im Gesamtwert von 300.000 Euro spendeten 17 Volksbanken und Raiffeisenbanken aus Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg aus dem Reinertrag. Damit sind nunmehr 1.690 Fahrzeuge im Dienste einer guten Sache unterwegs. An der feierlichen Übergabe nahm der Niedersächsische Landtagspräsident Hermann Dinkla teil.

Die Anschaffung der Fahrzeuge ist für den täglichen Einsatz von Hilfsdiensten, Sozialstationen und anderen unverzichtbaren Einrichtungen gedacht und wurde durch Spendengelder aus dem Reinertrag des VR-GewinnSparens ermöglicht. Mit dem Volkswagen Fox fiel der Startschuss 2007 für diese bundesweite Aktion. Ende 2011 endete die Ära des Volkswagen Fox.



### Teilnehmende Genossenschaftsbanken Projekt VRmobil mit VW Up

Volksbank Bassum; Volksbank, Braunschweig Wolfsburg; Volksbank Diepholz-Barnstorf; VR-Bank Fläming; Volksbank Hameln-Stadthagen; Hannoversche Volksbank; Volksbank Hildesheim; Volksbank Lüneburger Heide; Volksbank Magdeburg; Volksbank Oldenburg; Ostharzer Volksbank; Volksbank Südheide; VR-Bank Uckermark-Randow; Volksbank Vechta; Volksbank Verden; Volksbank Weserbergland; Volksbank, Westrhauderfehn.

**Symbolische Schlüsselübergabe der VRmobile in der Autostadt Wolfsburg, von links: Michael Fröhlich, Leiter KundenCenter der Autostadt Wolfsburg; Vorstandsvorsitzender Harald Lesch, VR-Gewinnspargemeinschaft, Vorstandsvorsitzende Rita Korn vom Mädchenhaus Oldenburg, Hermann Dinkla, Präsident des Niedersächsischen Landtages.**

Fortgesetzt wird diese Erfolgsgeschichte jetzt mit dem brandneuen Volkswagen Up!

Gute Mobildienste leisten ferner die VRmobile XXL für Personentransporte. In 2012 gingen zwei VW-Transporter an einen Sportverein und an eine Suchthilfegemeinschaft.

### NEU: VRmobil Kinderbus

Neu hinzugekommen in 2012 sind die VRmobil-Kinderbusse. Die Sechssitzer für Kleinkinder entlasten damit das Personal der Kinderkrippen und Kindergärten in Norddeutschland, sorgen für mehr Mobilität und bringen Spaß für die Kleinen. 40 Kinderbusse spendeten 16 Volksbanken und Raiffeisenbanken an Krippen und Kindertagesstätten.

### Teilnehmende Genossenschaftsbanken Projekt „VRmobil Kinderbusse“

Volksbank Börde-Bernburg; Volksbank Cloppenburg; Volksbank Diepholz-Barnstorf; Volksbank Einbeck; VR-Bank Fläming; Volksbank Bad Laer; Volksbank Magdeburg; Volksbank Nienburg; Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin; Volksbank Osnabrück; Volksbank Peine; Volksbank Sangerhausen; VR Bank Saale-Unstrut; Volksbank Südheide; Volksbank Westerstede; Volksbank Wittingen-Klötze.





## „VRmobil“ im Spiegel der Medien

Das Projekt „VRmobil“ stand auch 2012 im Blickpunkt der Medien. 24 Volksbanken und Raiffeisenbanken übergaben 29 VRmobile in ihrer Region und brachten damit erneut ihre Sozialarbeit vor Ort zum Ausdruck.

### Nordheide Wochenblatt



#### Soziales Engagement gefördert

Buchholz. Große Freude beim Buchholzer FC: In dieser Woche erhielt der Sportverein einen nagelneuen VW up! Das Fahrzeug wurde von der Volksbank Lüneburger Heide gesponsert. Sie unterstützt damit das Engagement von sozialen, karitativen, kulturellen und sportlichen Einrichtungen. Der BFC hatte sich erfolgreich um ein VRmobil beworben. Das Konzept des Fußballvereins überzeugte die Jury, der große Stücke auf den Einsatz von FSJlern und Bundesfreiwilligen legt. Ihnen kommt der VW up Zugute.

### Nordwest-Zeitung



Volksbank Oldenburg spendet VRmobil an Mädchenhaus Oldenburg. Die offizielle Schlüsselübergabe erfolgte nun beim Verein Mädchenhaus e.V. in der Cloppenburg Straße 35. Bei der Übergabe des VRmobil freuten sich Rita Korn (l.) und Petra Morgner über die großzügige Förderung der Volksbank Oldenburg. Begeistert und tief beeindruckt nahmen sie die Fahrzeugpapiere und Fahrzeugschlüssel aus den Händen der Vorstände der Volksbank, Matthias Osterhues (r.) und Reinhard Nannemann, in Empfang. „Der Sinn und der Wunsch dieser großartigen Spendenaktion liegt in der Hoffnung, die Mobilität dorthin zu bringen, wo Menschen auf ihrem Weg sind, einen Platz in dieser Gesellschaft zu suchen und zu finden“, so Rita Korn. „Wir begleiten Mädchen und junge Frauen ein Stück weit auf ihrem Weg zur Identitätsfindung und auf der Suche nach ihrem Platz in Schule, Familie und Gesellschaft“, ergänzt Petra Morgner für den Bereich der flexiblen Hilfen.

### Volkstimme Magdeburg



#### Wildwasser wird mobil

Magdeburg. Finanziert durch das Gewinnsparen ihrer Kunden schickt die Volksbank Magdeburg mittlerweile neun VRmobile im sozialen Einsatz auf Magdeburgs Straßen. Das jüngste Modell fährt sogar noch weiter. Die Mitarbeiterinnen des Wildwasser e.V. sind damit im Bundesfortbildungsauftrag in Sachsen-Anhalt unterwegs, um über sexuelle Gewalt aufzuklären. Helmut H. Seibert und Olaf Fahrenholz übergaben den Fitzer an Michelle Wiegmann, Nancy Groschoff, Annet Hörold und Marina Braun (v.l.) vom Wildwasser.

### Kreiszeitung Verden



#### Autospende für die Lebenshilfe

Verden. Jürgen Doldasinski, Geschäftsführer der Lebenshilfe im Landkreis Verden, hat Grund sich zu freuen. Die Volksbank Verden spendet der Lebenshilfe ein Auto. Gemeinsam mit Marktbereichsleiterin Anja Meier, Wolfgang Dreyer und Sylvia Barthel (v.l.) nahm er das Volksbanken-Raiffeisenbanken-Mobil in Empfang. Nutzen wird das Fahrzeug die Sylvia Barthel, Leiterin der Likedeeler Schule, eine anerkannte Tagesbildungsstätte der Lebenshilfe. Da sich die Schule auf viele Standorte im Landkreis verteilt, war die Freude über die neue Mobilität groß. Die Volksbank hat bereits 2008 vier solcher Autos an soziale Einrichtungen vergeben.

## BILD Zeitung Hannover



### Fünf neue VRmobile flitzen durch die Region

Hannover/Celle. Fünf neue VR-mobile sind ab sofort im Dienst für die gute Sache unterwegs: Vorstandssprecher Jürgen Wache (l.) und Pressesprecher Marko Volck (r.) von der Hannoverschen Volksbank übergaben die VR-mobile der Marke „VW Up!“ an die glücklichen Besitzer. 40 gemeinnützige Vereine und Institutionen aus Hannover und Celle hatten sich beworben. Ausgewählt wurden die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, das Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher, die Arbeitsgruppe für Wohngruppen und sozialpädagogische Hilfen, der Behindertensportverband Niedersachsen sowie der Kalandhof/Verein Herberge zur Heimat.

## Syker Kurier



### Volksbank spendet zwei VRmobile

Bassum. Da war die Freude groß. Filialleiter Maik Bandorski und Firmenkundenbetreuer Dieter Meyer von der Volksbank Syke überreichten je ein Auto an die Bassumer Tafel sowie den Kultur- und Heimatverein. Der Tafel-Vorsitzende Hartmut Stolte und seine Schatzmeisterin Ursula Uhde-Hammer strahlten dabei ebenso wie Claus Ulbrich, der stellvertretende Vorsitzende des Heimatvereins. Die Tafel wird damit sowohl Lebensmittel als auch Personen transportieren, der Heimatverein weiß zu schätzen, dass er für die Beförderung gehandicapter Mitglieder jetzt kein Privatfahrzeug mehr in Anspruch nehmen muss. Das Geld für die Autos stammt aus den Zweckerrträgen der VR-Gewinnspargemeinschaft.

### Schlüsselübergabe an Scarabäus

## Märkische Allgemeine Zeitung

Bad Belzig. Die Suchthilfe-gemeinschaft Scarabäus kann ab sofort einen neuen Kleinbus nutzen. Mit dem Neunsitzer werden die Klienten unter anderem zu Einkäufen, Arztbesuchen und Kulturveranstaltungen gefahren. Die Hälfte der Anschaffung hat die VR-Bank Fläming bezahlt, die zum fünften Mal die mobile Vereinsarbeit in der Region unterstützt.



Den Schlüssel für das VRmobil XXL haben gestern Nachmittag Marketingbeauftragte Doreen Jannek und Marktbereichsleiterin Sylke Spalek an den Schmerwitzer Hausleiter Frank Walter überreicht.

## Peiner Allgemeine Zeitung



### TSV Wendezelle freut sich über ein VRmobil XXL

Wendeburg. Große Freude beim TSV Wendezelle: Der Vorsitzende Jürgen Hornig konnte die Schlüssel für einen neuen VRmobil XXL VW Transporter in Empfang nehmen. Möglich wurde es durch den Reinertrag der VR-Gewinnspargemeinschaft der Volksbank Vechelde-Wendeburg. Ein großer Dank geht auch an alle Volksbank-Kunden, die am VR-Gewinnsparen teilnehmen und diese Spende erst möglich gemacht haben, so Claudia Schünemann von der Volksbank. Bei der Fahrzeugübergabe mit dabei waren Bernd Quilitz (TSV Wendezelle), Geschäftsstellenleiter Reinhard Derwein, Ute Kausch (VR-Gewinnspargemeinschaft), Dieter Lehrmann (TSV Wendezelle), Thomas Stolper (Vorstand Volksbank), Claudia Schünemann (Volksbank), Herbert Lange und Jürgen Hornig.

## Nordkurier

### Mit neuen Flitzern zu den Senioren

Uckermark. Dieses Jahr erhält die Sozialstation Strasburg einen Kleinwagen, der jährlich im Rahmen der Aktion „VRmobil - wir bringen die Uckermark in Bewegung“ durch die VR-Bank Uckermark-Randow gespendet wird. Pflegedienstleiterin Ellen Gehrke staunte nicht schlecht, als sie die Nachricht erhielt und den Scheck am 16. Dezember entgegennahm. Horst Gülink und Hans Reimer Witt von der VR-Bank überreichten ihr symbolisch das Auto. Im April 2012 konnte sich die Sozialstation ihr lackfrisches Fahrzeug direkt aus Wolfsburg abholen. Gute Fahrt!



## Ein Gewinn für alle...

Für das Jubiläum unserer VR-Gewinnspargemeinschaft ganz sicher eine glückliche Fügung: Von den Vereinten Nationen wurde das Jahr 2012 zum „Internationalen Jahr der Genossenschaften“ unter dem Motto: „Ein Gewinn für alle - die Genossenschaften“ ausgerufen. Mit dem Reinertrag von 4,2 Mio. Euro unterstützten 144 Genossenschaftsbanken die Sozialarbeit und das ehrenamtliches Engagement. Ein Gewinn für mehr als 5.000 Projekte.

### Volksbank Sangerhausen Drei Kitas fahren im eigenen Bus



Die Volksbank in Sangerhausen bescherte drei Kindergärten der Region je einen VRmobil-Kinderbus. Der attraktive Sechssitzer kann auch bei Regen genutzt werden, denn seine Plane ist schnell aufgespannt. Empfänger waren die Kita St. Martin, Sangerhausen, Kita in Allstedt und Kita in Riestedt. Die Freude bei den Knirpsen und ihren Kindergärtnerinnen war entsprechend groß, denn der Anschaffungspreis beträgt jeweils rd. 3.000 Euro - ohne Hilfe nicht realisierbar.

### Volksbank Westerstede Wir bewegen Westerstede

Unter dem Motto „Wir bewegen Westerstede“ hatte die Volksbank mit Unterstützung zahlreicher Vereine, mehrere tausend Bürger der Stadt und der Dörfer für einen guten Zweck in Bewegung gesetzt. Charityläufe, Fahrradsternfahrten und ein LKW-Ziehen sorgten für



echte Aktivitäten. Die Volksbank bot dazu ein buntes Bühnenprogramm und spendete einen VRmobil-Kinderbus an die DRK Kinderkrippe, ein echter Blickfang.



### Volksbank Clenze-Hitzacker Mit Entdeckerwesten in die Natur

„Ich hab ihn“ – immer wieder klang der Ruf durch die Göhrde, als die Kinder des Vuncky-Clubs der Volksbank Clenze-Hitzacker mit dem Insektenstaubsauger auf Käferjagd gingen. Das Gerät gehört nebst Becherlupe, Bestimmungshilfen und Notizblock zur Ausstattung der Naturpark-Entdeckerwesten, die von der Volksbank mit 1.000 Euro finanziert wurden. „Mit diesem Sponsoring wird die bestehende Kooperationsvereinbarung zwischen Naturum Göhrde und Naturpark Elbhöhen-Wendland wunderbar mit Leben gefüllt,“ so Bankvorstandsmitglied Torsten Dallmann, und führe Kinder zwischen sechs und zehn Jahren einmal näher zur Natur.

### Volksbank Peine Waveboards für Sportförderung

Geschickt kurven die Schüler der Grundschule Wipshausen auf den Waveboards durch die Sporthalle. Das neue Bewegungs-Angebot ergänzte das Angebot der bereits als „sportfreundliche Schule“ ausgezeichneten Einrichtung perfekt. Dass eine entsprechende Zahl der Boards inklusive Schutzausrüstung angeschafft werden konnte, ist der Spende von 1.000 Euro der Volksbank Peine zu verdanken.



## Volksbank Mitte, Duderstadt Kommen Sie in unsere Mitte

Rund 150 Vereine, Schulen, Kindergärten, karitative und kirchliche Institutionen erhielten Spendengelder in Höhe von rund 80.000 Euro, davon der größte Teil aus dem Reinertrag der VR-Gewinnspargemeinschaft. Unter dem Motto „Kommen Sie in unsere Mitte“ lebt die Volksbank Mitte die Nähe zur Region. „Unser gesellschaftliches und soziales Engagement

vor Ort ist wichtig für den Zusammenhalt der Gesellschaft,“ so die Vorstandsmitglieder Holger Willuhn und Rolf Döring. Eine Region ist vital und bietet gute Lebensbedingungen, wenn Vereine und Verbände aktiv sind und möglichst viele Angebote unterbreiten können.“ Mit dem Rollbanner, das auf Kunden- und Mitgliederveranstaltungen sowie in den über 30 Filialen zum Einsatz kommt, demonstriert die Volksbank einmal mehr ihr Engagement vor Ort.

## Spenden und Sponsoring der Volksbank Mitte

Das soziale Engagement für unsere Mitglieder und Kunden.



[www.volksbank-mitte.de](http://www.volksbank-mitte.de)

**Volksbank Mitte eG**  
Eichsfeld · Northeim · Rosdorf

## Die Kunst, zu helfen

Kreative Projekte durch die VR-Stiftung sowie den Volksbanken und Raiffeisenbanken bereichern das Kulturprogramm und fördern den Umwelt- und Denkmalschutz.

### Brücke zur Tillyschanze saniert

Hann. Münden. Drei Mündener Bürger gründeten 1880 ein „Turmbaukomitee“ und planten den Bau eines Aussichtsturmes: Die Tillyschanze; er geht auf die Belagerung und Erstürmung der Stadt Hann. Münden im dreißigjährigen Krieg und dem Wirken von Graf von Tilly zurück. Heute ist er ein beliebtes Ausflugsziel dank des Engagements des Fördervereins, der sich seit 2011 für den Erhalt des historischen Aussichts-Denkmals einsetzen. Mit 27.500 Euro von der VR-Stiftung und der Volksbank Harz konnte die Brücke zum Turmeingang und das Kellergewölbe saniert werden, um den Turm zu stabilisieren und damit den Besuchern die Besichtigung des gesamten Turmes zu ermöglichen.

### Piraten erbeuten Spende

[Bild unten] Northeim. Mit dem „Tanz der Geister“ durch Northeims Innenstadt begann die neue Spielzeit im Theater der Nacht. Alle zwei Jahre gibt es dieses Spektakel, organisiert vom Theater der Nacht. Schulen, Kindergärten und Vereine der Region waren im Vorfeld damit beschäftigt, Kostüme zu schneiden, Figuren zu bauen, um geisterhaft gewandelt an dem Umzug teilzunehmen. Bei dem Theater der Nacht angekommen, wurde die neue Inszenierung „Die Expedition der Tiefseepiraten“ gespielt, musikalisch unterstützt von der Hausband „Die schrägen Vögel“. Gefördert mit 20.000 Euro durch die VR-Stiftung und der Volksbank Mitte.

## Begegnungsstätte am Pilgerweg

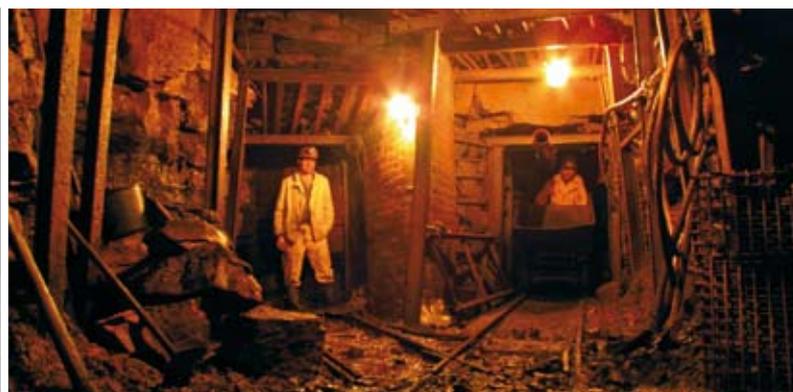
Braunsbedra. Mit Beendigung der Braunkohlegewinnung in Geiseltal, Sachsen-Anhalt, wurde eine 300-jährige Bergbaugeschichte abgeschlossen. Insgesamt wurden 16 Ortschaften überbaggert, darunter zählten auch Gotteshäuser. Steine dieser Kirchen wurden nun gefunden. Mit den Fundstücken plant der Förderverein Geiseltalsee eine Begegnungsstätte zu errichten. Entstehen soll das Gebäude am Weinberg des Sees am bedeutenden Zweig des ökumenischen Pilgerweges Görlitz-Vacha.

### Vitalkur für Orgelpfeifen

Luckenwalde. Das Baudenkmal Jakobikirche in Luckenwalde wurde in den Jahren 1892 bis 1894 erbaut und bis 2001 aktiv genutzt. Danach stand sie leer und war dem Verfall preisgegeben. Das Kircheninventar stammt fast ausschließlich aus dem Jahr 1894 und wurde damals von wohlhabenden Fabrikanten und Gemeindegliedern gestiftet. 2006 wurde mit der Sanierung und Instandsetzung der Kirche begonnen. Nur die Orgel muss noch restauriert werden. Damit dieses Vorhaben realisiert werden konnte, und die Kirche wieder voll nutzbar wurde, auch für kulturelle Veranstaltungen, gab es eine Finanzspritze von der VR-Stiftung.

## Weg frei zur Sprengstoffkammer

[Bild unten] Feggendorf. Über 30.000 ehrenamtlicher Arbeitsstunden waren bis jetzt nötig, um das Besucherbergwerk „Feggendorfer Stolln“ im Deister so herzurichten, damit die Besucher in den Schacht einfahren können. Im Jahr 2012 war die untertägige Erweiterung das Ziel des Fördervereins, die Sprengstoffkammer sollte erreicht werden. Etwa 200 Meter verschüttete Stollenstrecke musste freigelegt, gesichert und die eigentliche Kammer saniert werden. In der „Sprengstoffkammer“ ist nun früheres Werkzeug ausgestellt, und es wurde ein bergmännischer Rastplatz errichtet. Diese Spreng-



stoffkammer bildet den Abschluss und den Höhepunkt für die Grubenfahrt der Besucher. Möglich wurde dies durch die Förderungssumme von 15.000 Euro durch die VR-Stiftung und der Volksbank Hameln-Stadthagen.

## 10 Mio. Meter Saumstrukturen

Lingen. Die Volks- und Raiffeisenbanken im Emsland und der Grafschaft Bentheim unterstützen den Biotop-Fonds der Jägerschaften Emsland und Grafschaft Bentheim mit 11.000 Euro aus Mitteln der VR-Stiftung. Die Jägerschaften des Emslandes und der Grafschaft Bentheim haben einen 10-Punkte-Plan entworfen, in dem sie den dramatischen Verlust der Artenvielfalt in der Agrarlandschaft bekämpfen wollen. Mit den Fördermitteln soll das erste Projekt „Rückzugs- und Saumflächen für wildlebende Tiere und Artenvielfalt in der Feldflur“ umgesetzt werden. 10 Millionen laufende Meter neue Saumstrukturen werden entstehen. Dort sollen dann mehrjährige Blühstreifen geschaffen werden, um die Erhaltung der biologischen Vielfalt sicherzustellen und Rückzugsflächen für wildlebende Tiere zu bieten.

## 2 PS für die Handdruckspritze

[Bild unten] Neuenburg. Der Förderverein Oldtimerfeuerwehr Neuenburg erhielt 2.750 Euro von der Raiffeisen-Volksbank Varel-Nordenham und der VR-Stiftung. Auf dem Ausstellungsgelände präsentiert der Förderverein Oldtimerfeuerwehr Neuenburg einen Feuertgarten, Wasserpark und ein Feuerwehrmuseum mit ausgedienten Fahrzeugen und Gerätschaften, die über die Geschichte des Brandschutzes informieren. Von dem Fördergeld erwarb der Verein zwei Ausstellungspferde und zwei lebensgroße Puppen mit historischen Uniformen; sie sitzen auf dem Kutschbock der 100 Jahre alten Handdruckspritze. Premiere des Pferdegespann war am Internationalen Tag der Genossenschaften (7. Juli) mit Festumzug anlässlich des 550jährigen Schloss-Jubiläums.



## Ein Rettungsring für die Kultur

[Bild oben] Oldenburg. Im November feierte die neue große Ensembleproduktion des Theaters k Premiere: „Nass ohne Boden“ – eine Klimafarce, geschrieben und inszeniert von Mark Spitzauer. „Die Klimakatastrophe ist Wirklichkeit geworden. Die norddeutsche Küste ein Opfer des Meeres. Die Menschen sind verschwunden. Alle? Zwei Paare ist die Flucht missglückt.“ Die Besucher erlebten eine schwingvollen Satire; Humor mit Tiefgang in unserer Zeit des Klimawandels. Die Produktion wurde mit 8.500 Euro von der VR-Stiftung und der Volksbank Oldenburg unterstützt.

## Open Air an der Klosterruine

[Bild unten] Hude. Der Kulturverein Hude Impuls erhielt 5.000 Euro von der VR-Stiftung und der Volksbank Ganderkesee-Hude für das Theaterstück „Der Name der Rose“, nach dem gleichnamigen Roman von Umberto Eco. Die Aufführung fand vor der mittelalterlichen Klosterruine in Hude statt, eine perfekte Kulisse zur Geschichte: Der Autor malt in seinem historischen Roman ein Bild des späten Mittelalters mit seinen politischen, sozialen und religiösen Konflikten. Ein Abt bittet Franziskanerpater William von Baskerville, den mysteriösen Todesfall eines Mönches aufzuklären. Die Spur des Verbrechens führt durch das Labyrinth der Klosterbibliothek.





## Autogewinne mit

### AUTOSTADT WOLFSBURG Unvergessliche Erlebniswelt 20./21.03.2012

Übergabe von sechs VW Beetle im Gesamtwert von 130.000 Euro in der Autostadt Wolfsburg: Anlässlich der Gewinnübergabe hatten Vorstandsassistentin Ute Kausch von der VR-Gewinnspargemeinschaft sowie Peter Bosse, VW-Vertrieb Wolfsburg, alle Gewinner mit Partnern und Vertretern der Gewinner-Volksbanken eingeladen. Auftakt war ein Abenddinner im Ritz-Carlton. Am nächsten Tag beeindruckte das



### MERCEDES-BENZ KUNDENCENTER Testfahrt auf dem Geländeparcour 12./13.06.2012

Übergabe von sechs Mercedes SLK im Gesamtwert von rund 270.000 Euro in Bremen: Feierlaune herrschte im Mercedes-Benz Kundencenter in Bremen anlässlich der Übergabe von sechs Fahrzeugen der Marke Mercedes SLK an die VR-Gewinnsparer der Volksbanken und Raiffeisenbanken. Das eineinhalbtägige Event eröffneten die Gastgeber mit einem Begrüßungscocktail und erlesenem Abenddinner im Atlantic Hotel. Am folgenden Tag gab der Kinobesuch einen Einblick in das Werk mit einer Geschichte über sieben Jahrzehnte: Produziert



### AUDI FORUM INGOLSTADT Werksbesichtigung mit „Hochzeit“ 13./14.11.2012

Übergabe von sechs Audi Q3 im Gesamtwert von 210.000 Euro in Ingolstadt: Mit einem Begrüßungscocktail hießen die Veranstalter ihre Gäste im Wellness-Hotel Marc Aurel in Bad Gögging herzlich willkommen. Der Bustransfer am nächsten Tag führte zum Audi Forum nach Ingolstadt und begann mit einer exklusiven Erlebnisführung im Museum. Auf rund 3.000 m<sup>2</sup> Fläche präsentierte hier das Unternehmen über 80 Großexponate und eine Vielzahl automobiler Kleinobjekte, eingebunden in zeitbezogene Hintergründe über die 100-jährige

## Rahmenprogramm

ZeitHaus (Bild links) mit einer Reise in die Vergangenheit zu den Meilensteinen der Automobilgeschichte sowie der Rundgang durch die aktuelle Ausstellung. Als unvergesslich erwies sich die Panoramafahrt in dem gläsernen Autoturm. Die Aussichtsplattform in 48 m Höhe bescherte einen phantastischen Ausblick auf das größte Automobilwerk Europas. Mit 20 Stockwerken fasst das Baujuwel 400 Neuwagen, die kurz vor der Abholung auf ihre Besitzer warten. Die Anzeigetafel im Kundencenter kündigte an, wann die Gewinner ihre fabrikneuen VW Beetle in Empfang nehmen konnten. Dazu gab es Blumen für die Autobesitzer durch Peter Bosse, VW-Repräsentant, und Ute Kausch (Bild rechts, v.r.).



werden dort die Sportwagen SL und SLK, die Limousine und das T-Modell der C-Klasse, der Geländewagen GLK sowie das E-Klasse Coupé und das E-Klasse Cabrio. Bild links: Eine spannende Tour durch den Geländewagenparcour sorgte für Abwechslung und abenteuerlichen Fahrspaß. Das anschließende Mittagsdinner stand unter einem guten Stern, denn die Gewinnübergabe stand bevor und die Stimmung stieg. Bild rechts, v.l.: Die Daimler-Repräsentanten Peter Gagelmann und Wolfgang Hartmann sowie Vorstandsassistentin Ute Kausch von der VR-Gewinnspargemeinschaft überreichten den Gewinnern die Autoschlüssel. Nach der Fahrzeugeinweisung traten die glücklichen Gewinner ihre Heimreise mit schönen Erinnerungen an diesen Tag in Bremen an.



Geschichte des Automobilbaus. Wie die Produktion im 21. Jahrhundert erfolgt, erlebten die Teilnehmer bei der Werksbesichtigung, Bild links (Foto: Audi AG): Vom Presswerk mit Umformwerkzeugen, zum Karosseriebau mit den faszinierenden Schweißrobotern bis hin zur „Hochzeit“ – wenn in der Endmontage Antriebsplattform und Karosserie zusammengefügt werden. Die optimale Einstimmung auf das bevorstehende Fahrvergnügen war perfekt. In Reih und Glied standen die sechs Fahrzeuge zur Abholung bereit. Bild rechts: Ute Kausch (l.), Vorstandsassistentin VR-Gewinnspargemeinschaft, und Alexandra Lassl (r.), Vertriebsrepräsentantin Audi AG, übergaben die Schlüssel. Dann war es endlich soweit: Sechs Autobesitzer starteten den Motor und fuhren hochmotiviert und winkend heimwärts.





Attraktiver Blickfang: Mit der Roadshow und in Verbindung mit zusätzlichen PR-Maßnahmen machte die Volksbank im Harz auf das VR-GewinnSparen aufmerksam und verbuchte innerhalb eines Monats einen Loszuwachs von mehr als 1.200 Losen.

## Erfolgreiche Roadshows

Vom August bis September 2012 machte das Roadshow-Event der VR-Gewinnspargemeinschaft Station bei 29 Banken in Niedersachsen, Brandenburg und Sachsen-Anhalt vor Ort.

Viele Kunden und Interessenten besuchten die Veranstaltungen. Sowohl mit der Präsentation des Autogewinns, ein Audi Q3, das im Folgemonat Oktober verlost wurde, sowie mit dem Glücksrad, Banner und Flyern hatte das Publikum die Möglichkeit, die Vorzüge des VR-GewinnSparens zu erleben. Die Loszuwächse zwischen 500 und 1.100 pro Roadshow zeigten die Effektivität dieser Kommunikationsmaßnahme.

### Teilnehmende Genossenschaftsbanken der Roadshows 2012:

Volksbank, Adelebsen  
Volksbank Bookholzberg-Lemwerder  
Volksbank Braunlage  
Volksbank, Braunschweig Wolfsburg  
Volksbank, Dassel  
Volksbank Emstal, Lathen  
Volksbank Esens  
Volksbank Hankensbüttel-Wahrenholz  
Volksbank im Harz, Osterode  
Volksbank Helmstedt  
Volksbank Hildesheim  
Volksbank Jerichower Land, Burg  
Volksbank Lastrup  
Volksbank Lohne-Mühlen  
Raiffeisenbank, Moormerland

Raiffeisen-Volksbank Oder-Spree, Beeskow  
Ostfriesische Volksbank, Leer  
Volksbank Oyten  
Volksbank Rathenow  
Volks- und Raiffeisenbank Saale-Unstrut, Merseburg  
Volksbank, Seesen  
Volksbank Solling  
Volksbank, Sulingen  
VR-Bank in Südniedersachsen, Dransfeld  
Volksbank, Syke  
Volksbank Vechta  
Volksbank Weserbergland, Holzminden  
Volksbank Westrhauderfehn  
Volksbank Wildeshauser Geest

## Musik, Spaß und Tanz

Auch in 2012 luden die Volksbanken und Raiffeisenbanken ihre Kunden zur VR-GewinnSpar-Gala ein. Das Unterhaltungsprogramm variierte je nach Anlass.

### Ausrichtende Genossenschaftsbanken der VR-GewinnSpar-Galas 2012:

14. September 2012  
Volksbank Geest eG  
Musical-Night in der Eissporthalle Harsefeld  
  
21. September 2012  
Volks- und Raiffeisenbank Leinebergland eG  
Variété-Veranstaltung im Festsaal in Delligsen  
  
22. Oktober 2012  
Volksbank Halle (Saale) eG  
GewinnSpar-Gala im Hotel Maritim Halle

## Mehr Gewinne mehr Aktionen in 2013

Unsere VR-Gewinnspargemeinschaft knüpft an das Jubiläumsjahr an und steigert das Gewinn- und Aktionsprogramm: Über 670 Geldgewinne plus Gewinne mit den Endziffern 0 bis 9, jedes Quartal eine Sonderverlosung und jeden Monat einen Mercedes-Benz A-Klasse aus der Zusatzverlosung. Für PR-Zwecke ist dazu der Mercedes-Benz als attraktives Roadshow-Fahrzeug ganzjährig buchbar. Für die Mitgliedsbanken ist außerdem das PR-Angebot erweitert worden.

Mit monatlich 5 Euro ist der Loseiteilnehmer dabei, davon werden 4 Euro gespart und nur 1 Euro kommt in die Verlosung. Magisch bleibt „10 gewinnt“: 10 Lose mit fortlaufenden Endziffern von 0 bis 9, garantiert ein Gewinn von 4 Euro.

### Monatlicher Gewinnplan

- 5 x 5.000 Euro
  - 20 x 2.500 Euro
  - 20 x 1.000 Euro
  - 55 x 500 Euro
  - 320 x 100 Euro
  - 250 x 50 Euro
- sowie
- Endnummernziehung 0 bis 9 mit 4 Euro

### Doppelte Gewinnchance

Jeder, der ein Los hat, nimmt neben der Monatsverlosung auch automatisch an der Zusatzverlosung teil und hat somit jeden Monat die Chance auf eine Mercedes-Benz A-Klasse sowie im Dezember viermal 25.000 Euro.

### Dreifache Gewinnchance

Zusätzlich zu den Monats- und Zusatzverlosungen erfolgen in jedem Quartal Sonderverlosungen im

Januar	10 x Weltreise
April	10 x VW Beetle Cabrio
Juli	33 x Vespa LX Touring
Oktober	10 x Audi A3

## Jahresendverlosung

Am 13. Dezember 2013 findet die Jahresendverlosung statt. Die Rückbuchung des Sparkapitals erfolgt am 18. Dezember 2013.

## PR-Chancen nutzen

Allen Mitgliedsbanken bietet unsere VR-Gewinnspargemeinschaft monatlich die beliebte „Roadshow“ mit der Mercedes-Benz A-Klasse an. Als Marketingmaßnahme haben Banken damit die Möglichkeit, Mitgliedern und Kunden live vor Ort das elegante Roadshow-Fahrzeug im Gewinnsparg-Design zu präsentieren. Verlost wird der Mercedes jeden Monat.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, zum Roadshow-Fahrzeug das Geno Entertainment Promotion-Team zu ordern. Ob für einen „Tag der offenen Tür“, zur Filialeröffnung, einer Messe- bzw. Gewerbeschau, das Promotion-Team spricht alle Veranstaltungsbesucher aktiv an und lädt zum Mitmachen inklusive Erinnerungsfoto ein. Der Werbekostenzuschuss durch unseren Verein beträgt bei einer eintägigen Veranstaltung 250 Euro, bei einer zweitägigen Veranstaltung 500 Euro.

Alle aktuellen Informationen rund um das VR-Gewinnsparen sind im Banken-Portal eingestellt:

<http://banken.vr-gsg.de>.

Für Vertriebsmaßnahmen stehen dort auch

1. Aktionsbanner für die eigene Banken-Website
  2. Texte für Kontoauszugsdrucker
  3. Anzeigenvorlagen
- als Downloads zur Verfügung.

## Roadshow 2013

**Jetzt jeden Monat buchbar,  
auch mit erweitertem PR-Angebot!  
Gewinn zum Anfassen:  
Mercedes A-Klasse**



## Vorstandsmitglieder und Assistenz



Petra Frenzel, Horst Gülink, stellv. Vorsitzender Michael Bockelmann, Vorsitzender Harald Lesch, Andreas Pullmann, Horst Albert Lieb, Ute Kausch (von links); nicht im Bild: Johannes Wilke.

## Beiratsmitglieder



Ramona Roggan, Hans-Hinrich Koppelmann, Wolfgang Keunecke, Vorsitzender Jürgen Böhnke, Lothar Janssen, Peter Bahlmann, stellv. Vorsitzender Ludger Preun, Carmen Claus (von links); nicht im Bild: Gisbert Fuchs und Gero Hirsch.

Fotos: Pohlkamp

## Ansprechpartnerinnen für Marketing und Vertrieb:

Ute Kausch  
Telefon 0511 655551-1  
Ute.Kausch@vr-gsg.de

Petra Frenzel  
Telefon 0511 655551-2  
Petra.Frenzel@vr-gsg.de

## Herausgeber



Hannoversche Straße 149  
30627 Hannover  
Telefon 0511 655551-0  
Telefax 0511 655551-9  
gewinnsparen@vr-gsg.de  
www.vr-gsg.de

Der Jahresbericht steht im Downloadbereich  
unter <http://banken.vr-gsg.de>

Nachdruck - auch in Auszügen - nur mit Quellen-  
angabe und nach vorheriger Rücksprache mit der  
VR-Gewinnspargemeinschaft.

## Mitgliedschaft



## Redaktion · Gestaltung



public@pagelsdorf.net  
<http://public.pagelsdorf.net>

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

